



Einstellung eines Wissenschaftlichen Beschäftigten (m/w/d) beim Archiv der deutschen Jugendbewegung (EG 13 TV-H, befr. auf zwei Jahre)

Beim Hessischen Landesarchiv ist im Archiv der deutschen Jugendbewegung (Witzenhausen), Außenstelle des Hessischen Staatsarchivs Marburg, zum 1. Februar 2020 eine auf zwei Jahre befristete Stelle als

Wissenschaftlicher Beschäftigter (m/w/d) (EG 13 TV-H)

in dem von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Projekt „Vernetzte Quellen zur deutschen Musikkultur des 20. Jahrhunderts: Die Jugendmusikbewegung“ zu besetzen. Dienort ist das Archiv der deutschen Jugendbewegung in Witzenhausen.

Bei dem einzigartigen Quellenkorpus zur Jugendmusikbewegung mit mehr als 25.000 Einheiten handelt es sich um die auf den Begründer Fritz Jöde zurückgehende, zentrale Nachlass-, Akten- und Buchüberlieferung zu diesem bedeutsamen Phänomen der deutschen Musikkultur des 20. Jahrhunderts. Sie soll im Zuge des Projekts erschlossen und der Forschung zur Verfügung gestellt werden.

Aufgabenschwerpunkte

- Online-Erschließung der archivischen und audiovisuellen Quellen
- Herausarbeitung der kulturgeschichtlichen Bedeutung
- Erarbeitung einer entsprechenden Internetpräsentation
- Projektbegleitende Öffentlichkeitsarbeit

Qualifikationsanforderungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (M.A.) der Musikwissenschaften, vorzugsweise mit Schwerpunkt Musik des 20. Jahrhunderts, oder Geschichts- bzw. Kulturwissenschaften mit nachgewiesenen Kenntnissen in der Musik des 20. Jahrhunderts
- Wünschenswert sind ferner Erfahrungen im Umgang mit musikhistorischer Überlieferung.

Persönliche Stärken

- Selbständige, ergebnisorientierte, effiziente und zielführende Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Kommunikative Fähigkeiten

Der Arbeitsplatz kann grundsätzlich in Teilzeit besetzt werden. Das Land Hessen ist bestrebt, den Anteil von Frauen in der Landesverwaltung zu erhöhen; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund. Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des SGB IX (§ 2 Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Im Ehrenamt erworbene Qualifikationen können berücksichtigt werden, sofern sie für die vorgesehene Tätigkeit von Bedeutung sind.

Wir bieten Ihnen einen familienfreundlichen Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten. Das Hessische Landesarchiv ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ zertifiziert. Für Bedienstete des Landes Hessen steht derzeit ferner das Landesticket mit einer kostenfreien Nutzung des ÖPNV innerhalb Hessens zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung unter Angabe des Kennworts „Jugendbewegung EG 13“ ausschließlich elektronisch und in einer pdf-Datei an: bewerbung.ccp@hmwk.hessen.de (Competence Center Personal beim Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst).

Die Bewerbungsfrist endet mit Ablauf des **25.09.2019**. Bis dahin müssen die Bewerbungsunterlagen eingegangen sein.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Susanne Rappe-Weber unter Tel.: 05542/5017-20 zur Verfügung.

Hinweise zur Datenverarbeitung im Hessischen Landesarchiv

Die personenbezogenen Daten, die Sie uns mit Ihrer Bewerbung übermitteln, verwendet das Hessische Landesarchiv zur Erfüllung seiner Aufgaben, insbesondere zur Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses im Rahmen der vorliegenden Stellenausschreibung, aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO i. V. mit § 23 Abs. 1 Satz 1, Abs. 8 Satz 2 HDSIG.

Nach abschließender Bearbeitung Ihres Anliegens werden Ihre Daten gelöscht, spätestens jedoch zwei Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens.

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist das Hessische Landesarchiv, Friedrichsplatz 15, 35037 Marburg.

Der behördliche Datenschutzbeauftragte unseres Hauses ist in der Abteilung Hessisches Hauptstaatsarchiv Wiesbaden, Mosbacher Str. 55, 65187 Wiesbaden, zu erreichen.

Sie haben das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person vorhandenen Daten zu erhalten. Sie können der Datenverarbeitung widersprechen und haben das Recht auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung und Löschung Ihrer Daten sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

Bei etwaigen Beschwerden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich auch an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Das ist der Hessische Datenschutzbeauftragte, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.